

mcR&D GmbH

## PRESSEINFORMATION

### **re:publica fährt U-Bahn**

Erfolgreiche Zusammenarbeit von re:publica und Berliner Fenster geht in die fünfte Runde

Berlin, den 18.4.2018

Deutschlands größtes Fahrgastfernsehen und Europas führende Konferenz zur digitalen Gesellschaft kooperieren in diesem Jahr bereits zum fünften Mal. Neben der Berichterstattung rund um die re:publica, ist das Berliner Fenster, das von der auf Kommunikation und Vermarktung spezialisierten mcR&D GmbH betrieben wird, auch Partner des Netzfests, das in diesem Jahr erstmalig am 5. Mai 2018 im Herzen des Parks am Gleisdreieck stattfindet.

Heute startet die diesjährige Zusammenarbeit mit der Ausstrahlung der Spots für die re:publica 18 und das Netzfest. Während der Konferenz zeigt das Berliner Fenster wieder Spots mit den auf der Konferenz diskutierten Inhalten zu vielseitigen digitalen Themen, die dann drei Tage lang auf allen 3.768 Screens in der Berliner U-Bahn vor einem Millionenpublikum laufen werden.

Mit dem Motto "POP" ist die zwölfte re:publica abwechslungsreicher und offener für Diskurse denn je. Das Internet ist von einem Ort der Kommunikation zu unserem Lebensraum geworden. Das Netz ist POP und damit Popkultur. Mit diesem Leitgedanken wird die re:publica 2018 in den Mainstream der digitalen Popkultur eintauchen, um diesen nicht nur besser zu verstehen, sondern auch die Diversität und Fülle des Netzes populärer zu machen.

Das Netzfest ist Berlins erstes digitales Volksfest. Während bei der re:publica vor allem digitale SpezialistInnen anzutreffen sind, richtet sich das kostenfreie Festival an ein breites Publikum: BerlinerInnen jeden Alters mit digitalem Grundwissen, die jedoch keinesfalls über spezifische Kenntnisse verfügen müssen, sondern Interesse an neuen Entwicklungen haben. Auf die TeilnehmerInnen wartet ein vielfältiges Rahmenprogramm für die ganze Familie, mit interaktiven Workshops, spannenden Vorträgen rund um digitale Themen, Live-Musik und vielem mehr. Etwa eine Million Fahrgäste, die täglich die Berliner U-Bahn nutzen, werden durch die im Rahmen der Zusammenarbeit gemeinsam gestalteten Inhalte drei Tage lang auf ihrer Fahrt durch die Stadt mit den Themen der digitalen Gesellschaft konfrontiert. Die Redaktion der re:publica liefert in Zusammenarbeit mit Studierenden der HMKW Berlin Informationen zu SpeakerInnen und Veranstaltungs-Updates. Darüber hinaus wird es aber auch Beiträge mit Tools & Tipps zu Privatsphäre und Sicherheit im Netz sowie Buchempfehlungen zu Internet-Themen geben, die für alle BVG Fahrgäste in ihrem Alltag relevant sind. Die Informationen werden in Zusammenarbeit mit der Redaktion vom Berliner Fenster in präzisen Kurzbeiträgen für die Programmschleifen im Fahrgast-TV aufbereitet.

Die Kommunikation aus den sozialen Netzwerken wird auch in diesem Jahr nicht zu kurz kommen: Wie in den Vorjahren, werden Wort- und Bildbeiträge aus Twitter und Instagram auf den Screens im Fahrgastfernsehen zu sehen sein.

„Wir leben in einer Zeit, in der die Digitalisierung die Lebensbereiche fast aller Menschen in unserer Gesellschaft bestimmt und man sich dem eigentlich gar nicht mehr entziehen kann. Wir begleiten die Konferenz, um durch unsere Berichterstattung dem von uns erreichten Millionenpublikum Denkansätze zu digitalen Trends zu geben.“, erklärt Andreas Orth, Geschäftsführer vom Berliner Fenster. „Wir senden im Berliner Fenster immer wieder Themenspecials, die unsere Programmstruktur abrunden und die Zusammenarbeit mit der re:publica kommt nach wie vor gut bei unseren Zuschauern an.“

Andreas Gebhard, Gründer und Geschäftsführer der re:publica: „Wir freuen uns sehr, die Kooperation mit dem Berliner Fenster weiterzuführen und zu erweitern. Der Erfolg der letzten Jahre hat gezeigt, welche Relevanz die Inhalte der re:publica für das Berliner Publikum haben. Umso mehr freuen wir uns, dass wir das Berliner Fenster auch als Partner für unser Netzfest gewinnen konnten, denn das Netzfest richtet sich an ein breites Publikum, und dieses kann man mit dem Berliner Fenster optimal erreichen. Die digitalen Themen gehen jeden etwas an und der Informationsbedarf ist groß. Mit der Zusammenarbeit verfolgen wir gemeinsam das Ziel, die BerlinerInnen 'netzfest' zu machen!“

Über das Berliner Fenster:

Das Berliner Fenster ist der größte Fahrgast-TV-Sender Deutschlands und strahlt sein Infotainment-Programm seit über 15 Jahren erfolgreich im gesamten Berliner U-Bahnnetz aus. Dafür stehen rund 3800 Doppelmonitore in den U-Bahnwagen zur Verfügung. Mit seinem Programm aus Nachrichten, Magazinformaten und Werbung erreicht das Berliner Fenster laut einer repräsentativen Befragung der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) rund 1,5 Mio. Fahrgäste täglich und verfügt über eine hohe Akzeptanz bei den Fahrgästen. Das Berliner Fenster wird wie sein Ableger in München vom Kommunikations- und Fahrgast-TV-Spezialisten mcR&D GmbH vermarktet.

Über die re:publica:

Die re:publica ist die größte Konferenz zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft in Europa. Mehr als 9.000 TeilnehmerInnen kamen im vergangenen Jahr zusammen, um aktuelle Fragestellungen der digitalen Gesellschaft zu diskutieren. Hier treffen BloggerInnen auf PolitikerInnen; WissenschaftlerInnen auf UnternehmerInnen, KünstlerInnen auf AktivistInnen.

Die zwölfte re:publica findet vom 2. - 4. Mai 2018 in der STATION Berlin statt. Gleich im Anschluss lädt die re:publica zu Deutschlands erstem Netzfest, am 5. Mai 2018 in Berlin im Park am Gleisdreieck.

Die Aktionäre der re:publica GmbH, newthinking communications und Spreeblick Verlag, engagieren sich seit über einem Jahrzehnt in den Bereichen Netzpolitik, Digitalkultur und digitale Gesellschaft.

[www.re-publica.com](http://www.re-publica.com) | #rp18 #netzfest #PoP

Rita Burkert · Unternehmenskommunikation · mc R&D GmbH

Hauptstraße 3 · D- 10827 Berlin

Tel.: + 49 [0] 30-817 98 59 43 · [rita.burkert@mcrud.de](mailto:rita.burkert@mcrud.de)